

<b>Zeitschrift:</b>	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Herausgeber:</b>	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Band:</b>	13 (1897)
<b>Heft:</b>	25
<b>Rubrik:</b>	Aus der Praxis - für die Praxis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

nächsten Monaten noch bedeutend steigen. Allein die meisten dieser leeren Wohnungen liegen in den alten Gassen, in den alten Stadtvierteln, dagegen finden Wohnungen in den neuen Straßen mit reiner Luft und Sonne und oft auch mit Gärten sofort Abnehmer; so sind die 150 neuen Miethäuser mit durchschnittlich 10 Wohnungen, namentlich wenn sie für Arbeiter bestimmt sind, vermietet worden, sobald sie fertig waren. Leute, welche in der Sache Erfahrung besitzen, behaupten, daß Wohnungen von 4—5 Zimmern (in welchen Küche und Estrich oder Mansarden stets inbegriffen sind), nach und nach verlassen werden, denn die Leute ziehen eben bei mäßigen Mietzinsen gesunde und besser eingerichtete Zimmer dumphen Gemächern vor. Die wenigen alten ungesunden Viertel werden niedergerissen.

## Aus der Praxis — Für die Praxis.

### Frage.

N.B. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen nach Berugsquellen etc. gratis aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die eigentlich in den Inseranteil gehören (Kaufgeschäfte etc.) wolle man 50 Cts in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

**551.** Wer liefert Dreilahähnen,  $\frac{1}{4}$ " und  $\frac{3}{4}$ "? Sich zu wenden an Disler u. Reinhart, Luzern.

**552.** Wer liefert die billigsten Laubhägemaschinen mit Zusatztrieb mit oder ohne Bohrereinrichtung? Sägeraum soll mindestens 45 cm sein.

**553.** Wer liefert Eisen- oder Stahlzylinder von 3—5 Zoll Durchmesser, etwa 1 Meter lang, welche sehr dicke Wandungen haben und einen möglichst hohen Druck aushalten? Angabe des letztern und Preis erwünscht.

**554.** Wagenbauer wünscht mit tüchtigen Sattlermeistern, welche auf Fuhrwerke bewandert sind, in Verbindung zu treten. Offerten unter Nr. 554 an die Expedition.

**555.** Wer liefert sogenannte Sägemehl-Bausteine zum Aufführen von Zwischenwänden? Man bittet um gesl. Offerte und Muster unter Nr. 555 an die Expedition.

**556.** In meinem über 1 Juchart großen Weiher haben in diesem Jahre die sog. Binsen sehr stark überhand genommen. Können die Binsen für einen gewerblichen Zweck verwendet werden oder weiß vielleicht einer der werten Leser, wie solche behandelt werden, eventuell wer ist Abnehmer dafür?

**557.** Wer hat einen gut erhaltenen Dampfkessel mit innerer Feuerung, von 20—26 Quadratmeter Heizfläche, zu verkaufen?

**558.** Wer würde die Belehrindel eines Hausgiebels bessern und zu welchem Preise per m<sup>2</sup>? Offerten direkt an J. Mallau, Regensberg (Zürich).

**559.** Wer liefert Bohrer aus Profilstahl in vorzüglicher Qualität für Elektriker? Offerten unter Nr. 559 an die Exped.

**560.** Welches sind die besten Petroleum-Motoren für einen Schreiner, der circa 4 Pferderäder nötig hat? Ist ein stehender oder liegender besser? Es hat vielleicht Handwerker, die mir diese Frage aus Erfahrung beantworten können und würde denselben diese Gefälligkeit bestens danken!

**561.** Wer liefert sofort 1 Waggon saubere, trockene englische Nienen?

**562.** Welche Fabrik oder Handlung liefert regulierbare Sägsäenöfen? Offerten erbeten an D. Keller, Säge, Gütingen.

**563.** Wer liefert Maschinen zur Fabrikation von Holzettiquetten und wo sind solche in Betrieb zu sehen?

**564.** Zu einem leichtem einfachen Sägegang wünscht man eine Einrichtung zum Einsetzen mehrerer Blätter. Kann jemand nach gemachten Erfahrungen mitteilen, welche Verstärkungsarbeiten hierzu nötig sind? Wie hoch würden sich die Kosten belaufen, wenn Sägerahmen, Lenkerstangen und Schwungräder neu gemacht würden? Wo bezieht man am besten möglichst einfache, praktische Einrichtungen solcher Art?

**565.** Wer liefert Bauholz nach Liste, franko Bahnhof Zürich? Offerten unter Nr. 565 an die Expedition d. Bl.

**566.** Ist es ein Fehler, daß sich der Kollektor meiner neuen Dynamo-Maschine während dem Laufe hin und her bewegt? Ich bin nämlich nicht im stande, die Bürsten so zu stellen, daß nicht die eine oder andere starke Funken abgibt. Wo mag der Fehler liegen?

**567.** Ist das Trocknen von Fichtenbrettern auf künstlichem Wege zu empfehlen? Welchen Nachteil besitzt ein künstlich getrocknetes Brett gegenüber dem an der Luft getrockneten?

**568. An fäntliche Schreinermeister.** Ist ein Leim- und Fournierofen wirklich unentbehrlich zur Ausübung des Berufes? Oder wie kann der Schreiner seine Möbel, vom kleinsten bis zum größten, fournieren ohne Fournierofen? Kann er vielleicht kalt fournieren?

**569.** Es ist mir mitgeteilt worden, es existiere seit einiger Zeit ein Patent auf Kachelöfen, laut welchem die Flüge ganz wegfallen, d. h. daß der Ofen mit Steinen gefüllt sei, daß dieser Ofen sehr schnell Wärme spende und zugleich sehr billig und nachhaltig heize. Wem gehört das Patent? Wer macht die Oesen und wo könnte man solche in Funktion sehen?

**570.** Bei welchen Firmen der Schweiz könnten eventuell Acetylengaseinrichtungen während des Betriebes eingesehen werden? Gesl. Angaben von Fabrikanten im Antwortkasten d. Bl. erbeten.

**571.** Wer liefert für eine größere Bau- und Möbelschreinerei einen praktischen Leimofen? Zeichnung nebst Preisofferten erwünscht.

**572.** Wie werden Seile, die in den Bergen zum sogen. „Trämmeflüschänen“ benutzt werden, am besten gegen Nässe geschützt und wo wäre am besten ein solches Seil von 150 Meter Länge und 25 mm Dicke erhältlich?

### Antworten.

Auf Frage 484. Saubere und billige Drechslerarbeit liefert Karl Rauh, mech. Drechslerie, Heiligkreuz-Tablatt (St. Gallen).

Auf Frage 489. Man wende sich an Charles Nager, Spezialgeschäft für Acetylengas-Beleuchtung, in Luzern.

Auf Frage 520. Neueste Langlochbohr- und Stemmmaschinen liefern in vorzüglicher Qualität Mäder u. Schafselberger, Zürich V.

Auf Frage 522. Wenden Sie sich an die Firma A. Gennner in Richtersweil, welche sich mit der Lieferung vernickelter Bleche befaßt.

Auf Frage 525. 1. Aluminium (von Neuhausen) besitzt ein elektrisches Leitungsvermögen von 59 % von demjenigen des Kupfers. 2. Es löst sich leicht in Salzsäure, Natronlauge, wie in den meisten Laugen und stark salzhaltigen Flüssigkeiten, nur sehr langsam in verdünnter Schwefelsäure, gar nicht in Salpetersäure, bei Kälte d. h. bei gewöhnlicher Temperatur auch nicht in organischen Säuren, z. B. Essig u. dgl. Schweiss, Speichel, Eiter wirken nur äußerst langsam; von Speisen, die in Aluminiumgefären gekocht werden, wird es weniger angegriffen als Kupfer. Schwefelwasserstoff, Schwefelmetalle und Ammoniak wirken gar nicht auf Aluminium. Unterzeichnete besitzen ein unübertreffliches Lot, Aluminium mit sich selbst oder mit andern Metallen zusammen zu löten; dabei ist das Verfahren ganz einfach und dauerhaft. Näheres bei Lienhard u. Hartmann, Mechanik, Schlosserei und Maschinen-Reparatur, Zürich III, Weststrasse 3, I.

Auf Frage 526. Probierpumpen liefert in vorzüglicher Ausführung R. Müller, Löhningen (Schaffhausen).

Auf Fragen 526 und 543. Unterzeichnete fabrizieren und liefern Handpumpen verschiedener Art mit Garantie zu billigen Preisen. Korrespondenz erbeten an Lienhard u. Hartmann, mech. Schlosserei und Maschinen-Reparatur, Zürich III, Weststrasse 3.

Auf Frage 527. Kleine Spindelflanzen von ca. 20—30 Kg. Gewicht liefern Mäder u. Schafselberger, Zürich V.

Auf Frage 528. Knochen-Zerkleinerungsmaschinen, wie überhaupt alle Einrichtungen zur Fabrikation von Knochendünger liefern als Vertreter einer der ersten Spezialfabriken: E. Binkert-Siegwart, Ingenieur, Basel.

Auf Frage 528. Knochenmühlen erstellt als langjährige Spezialität U. Ammann, mech. Werkstatt, Langenthal.

Auf Frage 529. Die Firma A. Gennner in Richtersweil liefert Fleischhachtmaschinen für Hand- und Kraftbetrieb, passend für Privat- und Hotelflüchsen, sowie auch für Charcutiers.

Auf Frage 529. Fleischhachtmaschinen, amerikanische und deutsche, liefern Hans Schneeberger u. Cie, Haushaltungsartikelgeschäft, Basel.

Auf Frage 529. Fleischhachtmaschinen neuester Konstruktion liefert G. Wild, mech. Werkstatt, in Buchs b. Aarau.

Auf Frage 529. Die besten Fleischhachtmaschinen, aus einer Spezialfabrik ersten Ranges (bis Juli 1894 wurden über 52,000 Stück geliefert), sind billigst zu beziehen durch die Maschinentechnische Agentur von Al. Kolb, Clarastrasse 39, Basel.

Auf Frage 530. Cement- und Oelfarben beziehen Sie am billigsten und besten durch G. A. Pestalozzi, Lack- und Farbenfabrik, Zürich.

Auf Frage 530. Cementfarben, sowie alle übrigen Farben in Pulver und in Öl abgerieben liefern zu Fabrikpreisen in jedem Quantum von Fr. 20.— an per 100 K. Ed. Meier, Zürich I, Mühlgasse 13.

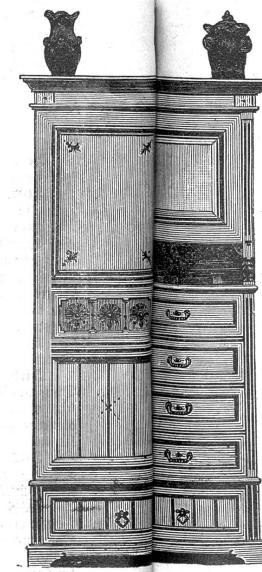
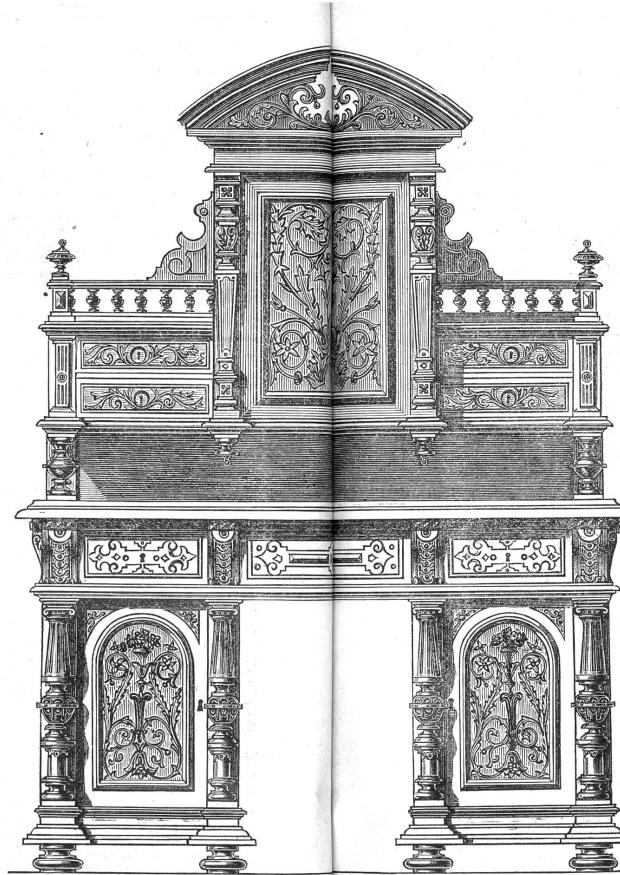
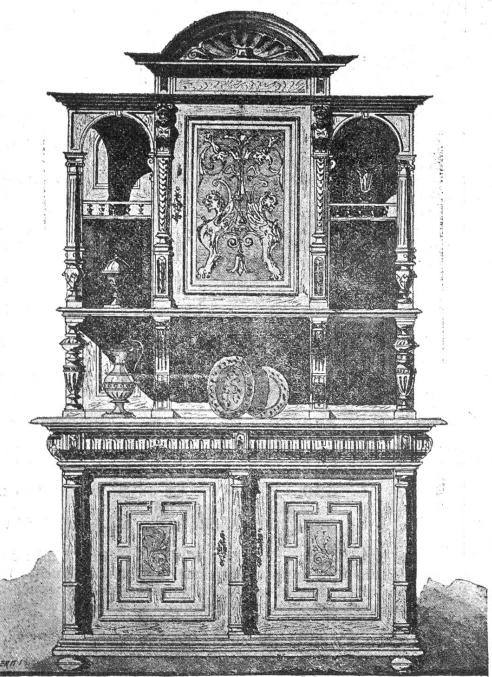
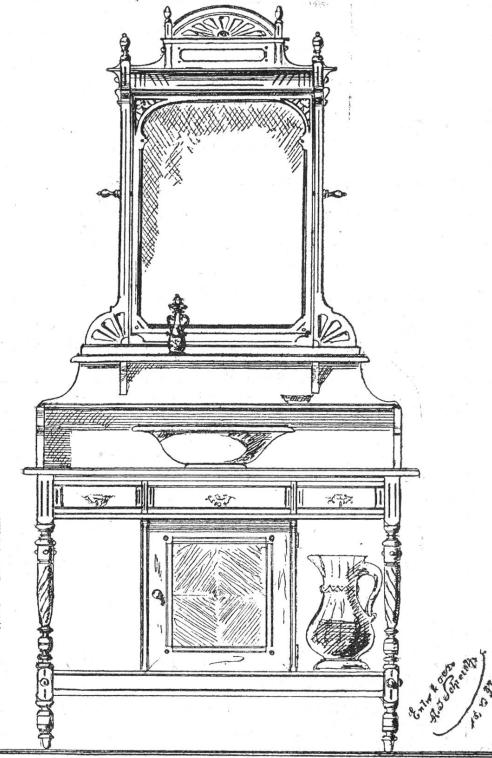
Auf Frage 530. Wenden Sie sich an die Basler Lack- und Farbenfabrik Stähli, Schindl u. Co., Basel.

Auf Frage 533. Wenden Sie sich an die Firma Mäder u. Schafselberger in Zürich V.

Auf Frage 535. Man kann 90 Sekundenliter Wasser durch Cementröhren 6 m stauen, d. h. hinab- und wieder hinaufführen, wenn man zu den Röhren hinlänglich guten Cement und gewaschenen Sand verwendet und Ringe oder Spiralen von 4 mm galvanisiertem Draht in die Röhrenwandung nahe am Umfang eingeht. Für 90 Sekundenliter ist der Gefäßverlust 1 cm per laufenden Meter Röhren von 30 cm Hohlweite.

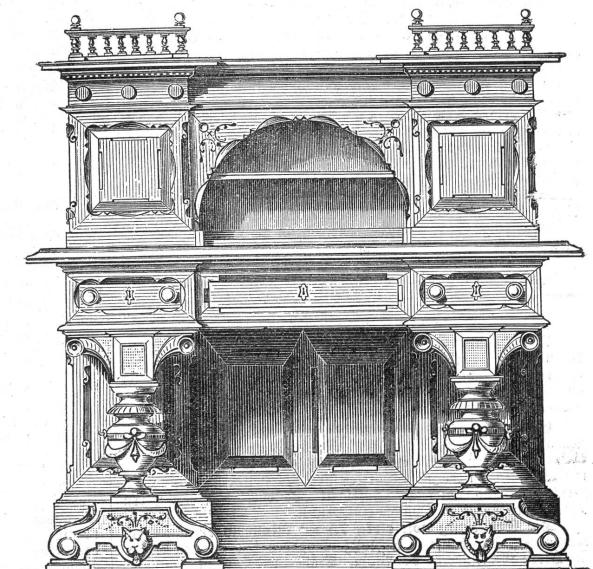
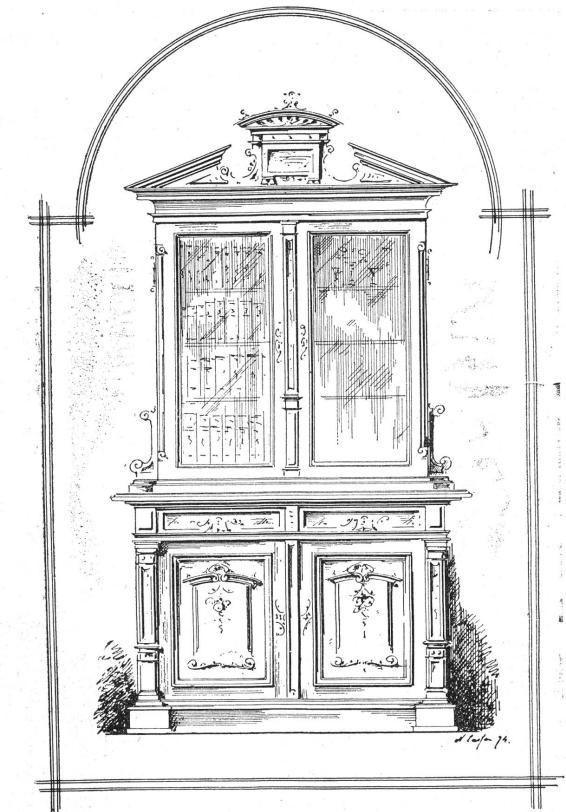
B.

Auf Frage 536. Wir haben momentan schönen Vorrat in trockenen und astreinen Brettern in angefragten Dimensionen und



Motive für

Kastenmöbel.



wünschen behufs Preisofferte mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Lüthi u. Cie., Holzhandlung, Zürich.

Auf Frage 536. Wir wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gebr. Haab, Säge- und Hobelwerk, Wolhusen (Zugern).

Auf Frage 537. Bei 70 mm Röhrenweite und einiger Leitungslänge ist es bei 6 Atm. Wasserdruck gar nicht möglich, 5 Pferdekräfte zu erhalten. Die hierzu erforderlichen 8 Sekundenliter würden in 70 mm Röhren einen zu großen Reibungsdruckverlust ergeben. J.

Auf Frage 538. Wenden Sie sich gesl. an Motorenfabrik Weizikon u. G. Weizikon.

Auf Frage 539. Bei den heutigen billigen Benzinpriisen ist ein Benzimotor allen andern vorzuziehen; der Betrieb stellt sich pro Pferdekraft und Stunde auf 8—10 Cts, je nach Größe des Motors. Besondere Vorzüge des Benzimotors sind: Kleinlicher Betrieb, kein Verschmutzen, kein Geruch und beirahre augenblickliche Ingangsetzung. Acetylengas-Motoren stellen sich bei den heutigen Carbid-Priisen im Betriebe noch zu teuer. Zum Bezug von vorzüglichen Benzin-, Petrol- und Acetylenas-Motoren wenden Sie sich gesl. an Bäckert u. Cie., Maschinenfabrik und Gießerei, Steckborn.

Auf Frage 539. Die Motorenfabrik E. Weber-Landolt in Menzniken (Aargau) kann mit vorteilhaftester Betriebskraft, speziell für Kleinhandwerk bestimmt, dienen und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten.

Auf Frage 540. Zur Erzielung von 4 Pferdekräften braucht es bei 60 m Gefäß 7 Sekundenliter; hiebei ist der Reibungsverlust in der Röhrenleitung nicht gerechnet, welcher bei 7 Liter und 10 cm Röhrenweite 1½ cm per lfd. Meter Leitungslänge beträgt. B.

Auf Frage 541. Wenden Sie sich an Robert Rüegg-Frei, mech. Möbeldrechserei, Auffoltern a. Albis.

Auf Frage 542. Bohrmaschinen in allen Dimensionen liefern Mäder u. Schafisberger in Zürich V.

Auf Frage 543. Wenden Sie sich gesl. an Finslerwald u. Schatzmann, Eisengießerei und mech. Werkstätte in Brugg.

Auf Frage 543. Wir bitten um Einsendung einer fraglichen Pumpe und werden dann mit Offerten dienen. G. Helsbling u. Cie., Küsnacht-Zürich.

Auf Frage 543. Für die Anfertigung derartiger kleiner Handpumpen ist die Firma R. Müller in Löhningen (Schaffhausen) sehr empfehlenswert.

Auf Frage 543. Einfache Handpumpen nach beliebigem Modell mit messingenem Saugrohr liefern als Massenartikel Bannier u. Co., Horgen.

Auf Frage 543. Müller u. Cie., mech. Werkstätte, Möhlin (Aarg.), befasst sich mit Erstellung betreffender Handpumpen und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Referenzen zu Diensten.

Auf Frage 543. Wollen Sie sich gesl. an J. Knöpfel, mech. Werkstätte in Walzenhausen (Appenzell) wenden.

Auf Frage 543. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. C. Schafisberger, mech. Werkstätte, Jonathal-Wald (ZG).

Auf Frage 543. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. C. Weber-Landolt, Maschinenfabrik, Menzniken (Aargau).

Auf Frage 543. Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. J. Walther u. Cie., Zürich I, Usterstr. 1.

Auf Frage 543. Wünsche mit dem Fragesteller in direkte Verbindung zu treten wegen Fabrikation fragl. Handpumpen. Ad. Karrer's Wwe., Külm (Aargau).

Auf Frage 543. Wenden Sie sich gesl. an die Firma Hämerle u. Engler, mech. Werkstätte in Zofingen.

Auf Frage 545. Wir haben noch eine große Partie Lampen, welche wir wegen Aufgabe dieser Artikel zu bedeutend ermäßigten Preisen erlassen. G. Helsbling u. Cie., Küsnacht-Zürich.

Auf Frage 545. Wenden Sie sich an die Firma Friedrich Lutz, Gfennner-Allee 38, Zürich. Beleuchtungsapparate.

Auf Frage 547. Wenden Sie sich an die Eisen- und Stahlwerke von G. Fischer in Schaffhausen.

Auf Frage 550. Bandjäge-Lötapparate liefert in anerkannt vorzüglicher Qualität J. Schwarzenbach, Genf.

### Submissions-Anzeiger.

**Der dreimalige Oelfarbenanstrich** der Holzarbeit, circa 160 m<sup>2</sup>, am neuen Defonomegebäude bei der Armenanstalt Schwyz. Übernahmfähige Fachmänner wollen gesl. ihre Offerten bis Sonntag den 19. September dem Präsidenten der Armenpflege, Herrn Gemeinderat J. M. Schnüriger-Seiler in Ibach, eingeben.

**Erstellung eines eisernen Jaunes** um den Garten beim neuen Schulhaus Opfikon (ZG). Die bezüglichen Bauvorschriften liegen bei Herrn Schulgutsverwalter Geering in Glattbrugg, zur Einsicht offen. Übernahmsofferten sind bis spätestens den 25. ds. verschlossen und unter der Aufschrift "Schlosserarbeit" an Herrn Kantonstrat Worf in Opfikon einzureichen.

**Die Erstellung von circa 75 m<sup>3</sup> Mauerwerk** unterhalb dem neuen Schulhouse in Schwyz. Eingaben sind bis den 23. ds. an Herrn Gemeinderat M. Blum, Präsident der Baukommission, zu richten. Derselbe erteilt alle nähere Auskunft.

**Schulhausbau Neuhöschwil** bei Basel. Die Gipser- und Spenglerarbeiten sind zu vergeben. Pläne und Vorschriften können bei Herrn Gemeinderat Adam zum Rössli in Altschwil eingesehen werden. Eingaben sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift "Schulhausbau" bis 20. September, abends 7 Uhr, an die Gemeindekanzlei Altschwil zu richten.

**Die Schweiz. Südostbahn** ist im Falle, die teilweise Neuerrichtung von **Ufermauern und Thalsperren im Abach**, zwischen Rothenthurm und Sattel, auf dem Accordwege zu vergeben. Tüchtige, auf genannte Bauarbeiten rehfaktierende Unternehmer belieben sich befördertlich auf dem Bureau des Betriebsdirektors der Schweiz. Südostbahn in Wädenswil zu melden.

**Die Kirchgemeinde Murg am Wallensee** ist im Falle, ein neues, vierstimmiges Kirchengeläute nebst eisernem Glockenstein anzuschaffen. Die Lieferungsbedingungen können beim Pfarramt Murg eingesehen werden und es sind Angebote bis zum 25. September ebendaebst einzureichen.

**Die Lieferung inkl. Legung von ca. 200 Quadratmeter eisene Parquets** für die Klassenzimmer der Primarschulen Laufen (Bern), sowie die Erstellung von **38 Paar Fensterläden** für das Schulhaus. Schriftliche Angebote sind bis 20. September 1897 der Gemeindeschreiberei Laufen einzureichen, alwo auch nähere Auskunft erteilt wird.

**Die Kirchenverwaltung von Steinhausen** (Zug) eröffnet Konkurrenz über circa 350 Quadratfuß Blechbedachung. Bezügliche Offerten sind schriftlich dem Vizepräsidenten des Kirchenrates, Herrn Jak. Hausherr, Höfen, bis zum 20. September nächsttin einzureichen, bei welchem auch die bezüglichen Vorschriften und Bedingungen einzusehen sind.

**Ausbau-Arbeiten** im oberen Stocke des Schulhauses **Neheim** (Zug), bestehend in harthölzernen oder tannenen Niemenböden, Gipser- und Hafnerarbeiten. Nähere Auskunft erteilt Mr. Kirchmeier C. A. Behnder, an welchen Offerten einzureichen sind bis 22. September.

**Kirchenbau von Münsingen** bei Kreuzstraße zu Stalden (Bern). Erd-, Maurer-, Cement-, Zimmermanns-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner-, Gipser- und Schlosserarbeiten. Angebote für einzelne oder sämtliche Arbeiten sind bis 25. September nächsttin dem Präsidenten der Baukommission, Herrn Grossrat Peter Studi in Niederhünigen, franco einzureichen. Pläne, Bedingungen und Devise en blanc können beim Sekretär, Notar E. Lory, bei Kreuzstraße zu Stalden, jeweilen von morgens 9 Uhr bis mittags 12 Uhr, eingesehen werden.

**Zwei Magazingebäude bei Andermatt.** Die Erd-, Maurer-, Zimmer-, Bedachungs-, Schreiner-, Schlosser- und Malerarbeiten, sowie die Erstellung der Blitzausleitungen für 2 Magazingebäude bei Andermatt. Zeichnungen, Bedingungen und Angebotsformulare sind bei der Direktion der eidgen. Bauten in Bern (Bundeshaus, Weltbau Zimmer Nr. 97) und auf dem Bureau d. s. Hrn. Bauführer Stoll in Andermatt zur Einsicht ausgelegt. Übernahmsofferten sind der Direktion der eidgen. Bauten verschlossen unter der Aufschrift "Angebot für Magazinbauten bei Andermatt" bis und mit dem 22. September nächsttin franco einzureichen.

**Gipser-, Glaser- und Schreinerarbeit**, sowie die Lieferung eiserner und hölzerner Rollläden und ca. 300m<sup>2</sup> eisener Niemenböden in Asphalt gelegt zum Neubau der Hürg. Hypothekenbank, Filiale Romanshorn. Pläne und Bedingungen liegen bei A. Keller-Wild, Architekt, Romanshorn zur Einsicht auf. Übernahmsofferten sind bis spätestens den 20. September dem Bankpräsidenten, Hrn. Dr. J. Huber in Frauenfeld, einzureichen.

**Die Glasarbeiten** zum Wohngebäude des allgemeinen Konsumvereins in Zugern werden hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben. Bewerber hierfür sind ersucht, sich an den bauleitenden Architekten, Herrn Carl Griot, Architekt, Guggistrasse 13, Obergrund, zu wenden, woselbst die Preisangeba-Formulare bezo gen und die Verträge und Zeichnungen eingesehen werden können. Offerten sind direkt an den Vorstand des Allgemeinen Konsumvereins bis zum 20. September abends 6 Uhr einzusenden.

**Die Gemeinde Langdorf** (Thurgau) eröffnet anmit Konkurrenz über Ausführung nächstender Bauarbeiten:

a) Erd- und Betonarbeiten für eine **Wachkorrektion** von 748 Meter Länge mittels gewölbter Eindækung.

b) Erdarbeiten, Lieferung und Legen von ca. 800 Meter Cementiöhren für **Analisation**.

c) Erdarbeiten, Steinbett, Beliebung und gepflasterte Schalen für eine **Strassenkorrektion** von 500 Meter Länge im Dorf.

Pläne und Baubedingungen können bei Herrn Ortsvorsteher Holzer in Langdorf eingesehen und daselbst Eingabeformulare mit Vorausmaß der bezüglichen Arbeiten bezogen werden, und sind tüchtige Übernehmer eingeladen, ihre Offerten für die ganze Arbeit oder einzelne Teile verschlossen mit der Aufschrift "Offerte für Bauaufsichtung Langdorf" bis 20. d. Mts., abends 6 Uhr, an dieselbe Amtsstelle einzureichen.